



Die Jugendabteilung des VfR Würselen umfasst alle Altersgruppen von 4 bis 18 Jahren.

Jugendarbeit mit Herz und Verstand

Der VfR Würselen verfügt in allen Altersbereichen von Bambini bis zur A-Jugend über eigenständige Teams

Es ist nicht von der Hand zu weisen, dass die gesellschaftliche Entwicklung heute, mehr denn je, besondere Anforderungen an die Kinder und Jugendlichen stellt. Sport und insbesondere die Mannschaftssportart Fußball bedeutet für viele junge Menschen sozialen Halt, Wir-Gefühl, Lebensfreude, Identifikation, Fitness, Gesundheit und vieles mehr. In diesem Sinne muss sich der Jugendfußball heutzutage entwickeln. Der VfR Würselen möchte im Jugendbereich die vielfältigen Dimensionen des Fußballs nutzen, um Kinder und Jugendliche nachhaltig in ihrer Entwicklung zu fördern – frei nach dem Motto, das beispielsweise auch die Stiftung Jugendfußball zu ihren Leitthemen erhoben hat, nämlich „Entwicklung im Fußball“ und „Entwicklung durch Fußball“.

Der VfR Würselen, der seit über 100 Jahren als Traditionsverein in der Düvelstadt besteht, legt im Jugendbereich allergrößten Wert darauf, dass sich die Heranwachsenden im Verein wohlfühlen und hier quasi ihr sportliches Zuhause haben. Dass das nicht nur ein Lippenbekenntnis ist, sondern tatsächlich beim VfR gelebt wird, kann der engagierte Jugendleiter Norbert Klinkenberg an vielen Beispielen festmachen: „Hier gibt es nicht wenige Jugendspieler, die seit 10 Jahren und länger mit Stolz unser rot-weißes Trikot tragen. Diese Spieler pflegen aufgrund der geradezu familiären Betreuung ein ganz besonderes Verhältnis zu ihrem Club und lassen sich auch durch viele Abwerbeversuche anderer Vereine nicht weglocken!“ Wichtig ist dem Verein insbesondere auch die Integration von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund, denn Multi-Kulti ist

im Fußball kein Problem und die Nationalität und Herkunft spielen beim gemeinsamen Kicken für denselben Verein eine absolut untergeordnete Rolle.

„Aber nicht nur die Spieler in den Teams stehen eng zusammen. Das pflanzt sich über Trainer, Betreuer und Eltern bis in die weitere Umgebung des VfR weiter fort. So entsteht ein Spirit, der relativ einzigartig ist und eine hohe Bindung erzeugt“, weiß Norbert Klinkenberg, der selbst seit „ewigen Zeiten“ beim VfR ist, aus Erfahrung zu berichten. Und dann gibt es da noch die besonderen Projekte, wie z. B. die Patenschaft der A-Jugend-Mädels für ein Kind in Burkina Faso, das durch die Unterstützung der weiblichen A-Jugend am Schulunterricht teilnehmen kann und auf diese Weise das gewisse Privileg von Bildung genießen kann. Die Mädels der A-Jugend übernehmen Verantwortung und haben selbst die Initiative übernommen, einem Kind in einem Entwicklungsland zu helfen. Beim VfR steht der pure Leistungsgedanke eher hinten an: „Von den Kindern und Jugendlichen wird im Schulalltag so viel verlangt, dass wir hier nicht gnadenlos Überdinge einfordern. Die Teams sollen Spaß an Fußball und Bewegung haben und wenn wir dann noch zusammen gewinnen, ist das perfekt“; gibt Norbert Klinkenberg einen Einblick in die Philosophie der Jugendabteilung.

Im August wird es erstmalig ein riesiges Sommer-Jugendturnier geben, woran über 100 Mannschaften aus dem gesamten Rheinland bis nach Köln oder Neuss teilnehmen. Das bedeutet für den Jugendvorstand, die Trainer, Betreuer und helfenden Eltern einen hohen Aufwand, dem sich

der VfR Würselen aber im Sinne der Jugendarbeit gerne stellt. Denn wenn man dann die glücklichen Gesichter der Kinder und Jugendlichen sieht, die einen ganzen Tag lang Spaß an ihrem Sport haben, sind alle Mühen wieder vergessen.

Du bist zwischen 4 und 18 Jahre alt und hast Spaß am Fußball? Dann komm zum VfR! Dein Kontakt:

Norbert Klinkenberg

Eichendorffstr. 11

Tel.: 02405-95526

Handy: 0173-7076600

E-Mail: JL@vfr-wuerselen-jugend.de

www.vfr-wuerselen-jugend.de

